

Die Lösung der „Sozialen Frage“

ZUM INHALT	1
MATERIALIEN	4
Einstiegsmodul: Folgen der Industrialisierung für die soziale Gleichheit	4
M 1.1 Sachwissen: Veränderungen durch die Industrialisierung	4
M 1.2 Chronologischer Abriss	4
M 1.3 Das Elend der Arbeiter	5
M 1.4 Frauen- und Kinderarbeit	7
Grundkurs: Die Lösung der „Sozialen Frage“ im Laufe der Industrialisierung	8
1. Teil: Reaktionen zur „Sozialen Frage“	8
M 2.1 Steuerungsmaßnahmen der Etablierten aus Politik, Wirtschaft, Kirche und Gesellschaft	8
M 2.2 Theorien von Karl Marx und Friedrich Engels	14
2. Teil: Widerstände in den Städten und auf dem Lande gegen die sozialen Missstände	15
M 3.1 Streiks und Demonstrationen	15
M 3.2 Regionale Widerstände	18
3. Teil: Maßnahmen zur Lösung der „Sozialen Frage“	19
M 4.1 Soziale Sicherung durch Politik, Unternehmen und Kirche	19
M 4.2 Verweis auf Eigenverantwortlichkeit	20
4. Teil: Erfolge bei der Lösung der „Sozialen Frage“	21
M 5.1 Höhere Entlohnung der Arbeiter	21
M 5.2 Arbeiterurlaub	21
M 5.3 Arbeiterwohnsiedlungen	21
M 5.4 Sicherheitsauflagen in den Betrieben	21
M 5.5 Pflicht zur Sozialversicherung	22
M 5.6 Verbot von Kinderarbeit	22
M 5.7 Bismarck'sche Sozialgesetzgebung	23
Erweiterungsmodul: Die „Neue Soziale Frage“	24
M 6.1 Die „Neue Soziale Frage“ in Deutschland	24
M 6.2 Die „Soziale Frage“ als globales Phänomen	24
Folien	
M 1.5 Elende Wohnverhältnisse	Folie 1
M 1.6 Formen von Frauen- und Kinderarbeit	Folie 2
Klausurvorschlag	
Vollzug der Invaliditäts- und Altersversicherung, Augsburg 1890	25
UNTERRICHTSVERLAUF	26
LITERATUR	3. Umschlagseite

Impressum

Herausgeber:

Giuseppe Vazzana und
Dr. Wolfgang Woelk

Autorin:

Ulrike Neß

Erscheinungsweise:

sechs Ausgaben pro Jahr

Abonnement pro Jahr:

103,80 € unverb. Preisempfl.

inkl. MwSt. zzgl. 5,10 € Versandpauschale (innerhalb Deutschlands)

Anzeigen:

Petra Wahlen

T 0241-93888-117

Druck:

Titelbild:

Anfertigung von Knallbonbons in Heimarbeit, Berlin 1910. Foto: ak-images. © picture alliance/akg

Rechtshinweis:

Wir haben uns intensiv bemüht, die Nachdruckrechte bei allen Rechteinhabern einzuholen. Sollten sich dennoch Ansprüche ergeben, die wir nicht berücksichtigt haben, sind wir für Hinweise dankbar. Wir werden diese prüfen und berechnete Ansprüche abgelteten.

Verlag:

Bergmoser + Höller Verlag AG

Karl-Friedrich-Straße 76

52072 Aachen

DEUTSCHLAND

T 0241-93888-123

F 0241-93888-188

E kontakt@buhv.de

www.buhv.de

ISSN 0176-943X